

Heute Vormittag 11/12 Uhr entschlief sanft unser innigstgeliebter Gatte, Vater, Grossvater, Sohn, Bruder und Schwager, der

Fabrik- und Gutsbesitzer Friedrich August Wenzel

in seinem 63. Lebensjahre.

Muldenhammer, Neidhardtsthal, Rittersgrün, Leipzig, Hainsberg, Falkenstein, den 28. Dezember 1892.

Die Beerdigung findet Sonnabend Nachmittag 3 Uhr in Muldenhammer statt.

Die Krankenkasse für das Handwerk in Eibenstock

(Eingeschriebene freie Hilfskasse.)

tritt am 1. Januar 1893 in Kraft. In der 1. ordentlichen Generalversammlung, am 8. Dezember d. J., wurden in den Vorstand folgende Herren gewählt:

der **Unterzeichnete**, als Vorsitzender,
Herr **Paul Flemmig**, dessen Stellvertreter,

" **Hermann Pfefferkorn**, Kassirer,

" **Albert Heierli**, Schriftführer,

was hiermit Statuten gemäß bekannt gegeben wird.

Zu Kassenärzten sind die Herren Dr. med. Böschau und Dr. med. Schamm ernannt worden.

Die **Kassen- und Meldestelle** befindet sich bei dem obengenannten Kassirer, Herrn **Hermann Pfefferkorn**, Winklerstraße Nr. 1, daselbst sind auch im Falle der Erkrankung von Mitgliedern Kranken-Meldecheine zu entnehmen.

Bernh. Fritzsche,
d. J. Vorsitzender.

Neujahrs-Karten,

ernsten und heiteren Inhalts, empfiehlt in **größter Auswahl**

Albin Eberwein.

Neujahrs-Karten,

ernsten und heiteren Inhalts, empfiehlt in großer Auswahl

G. A. Nötzli.

DANK.

Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme bei dem Begräbnisse meiner Frau

Erdmuthe Anger

geb. Walter sprechen wir unsren innigsten Dank aus. Ebenfalls Dank den Veranstaleten des Gesanges.

Franz Anger

nebst Kinder.

Aechte Glycerin-Schwefelsmilch-Seife aus der Königl. bayer. Hofspülereifabrik von C. D. Wunderlich, Nürnberg, prämiert 1882. Seit 27 Jahren mit größtem Erfolg eingeführt. Unentbehrlich für Damentoilette und für Kinder zur Erlangung eines schönen, sammartig weißen Teints; zur Reinigung von Hautschärfen, Hauteuschlägen, Jucken, Flechten, nebst Anweisung zu 35 Pf.

Verbess. Theerseife à 35 Pf.
Theeröl-Schwefelseife à 50 Pf.
bei **H. Lohmann**, Eibenstock.

Mädchen,

über 14 Jahre, zu leichter Arbeit (Tüll-aufbauen) sofort gesucht. Wo? sagt die Expedition dieses Blattes.

Eine Giebelstube ist sofort zu vermieten. Wo? sagt die Expedition d. Bl.

Turn-Verein.

Die geehrten Mitglieder und die lieben Angehörigen derselben werden zu dem am 1. Januar 1893 im „Deutschen Haus“ stattfindenden

Stiftungsfeste,

bestehend in Concert und Ball, hierdurch ergebenst eingeladen.

Anfang 8 Uhr Abends.

Bem. Mitgliedskarten sind mitzubringen.

Der Turnrath.

Gesellschaft „Freundschaft“. Generalversammlung

Freitag, den 30. ds. Mts., Abends 8 Uhr
in „Stadt Leipzig.“

Das treue Schwesternpaar ist nicht mehr! Ihrem am 4. Advente zur ewigen Ruhe gebetteten theueren, älteren Schwestern Emmy, folgte in der Nacht vom 1. zum 2. Weihnachtstage unsere herzensgute

Jrma,

unser einziges Kind, im Alter von 4½ Jahren, im Tode nach. Gott hat unsere beiden innigstgeliebten Kinder auch im Tore vereinen wollen. Gottes Rathschluß ist unerforschlich.

Beerdigung: Donnerstag, den 29. Dez., Nachmittag 3 Uhr vom Trauerhause aus.

Rendant **Emil Nestler** u. Frau Schönheide, 27. Dez. 1892.

Olga geb. Kretzschmar.

Ein schwarzer gesteppter Spitzenshawl ist am 1. Feiertag von Weichsner's Conditorei bis zum Neumarkt verloren worden. Gegen Belohnung abzugeben in der Expedition dieses Blattes.

Gute Spachtelschneider finden lohnende Arbeit. Wo? sagt die Expedition d. Blattes.

Oesterreich. Banknoten 1 Mark 69,45 Pf.

Druck und Verlag von C. Hannebohn in Eibenstock.

Illustr. Unterhaltungsblatt in nächster Nummer.

Gesellschaft Pfeifenclub.

Heute Abend, punt 8 Uhr findet im Saale des Schühenhauses eine theatricalische Unterhaltung mit darauffolgendem Ball statt. Zur Aufführung kommt:

„Was die Tannengeister flüsterten.“

Ein Weihnachtsfestspiel.

Die geehrten Mitglieder und deren Gäste werden um zahlreiches und pünktliches Erscheinen gebeten.

Der Vorstand.
H. Pfefferkorn.

Neujahrs-Karten,

von den feinsten bis zu den billigsten, ernsten und heiteren Inhalts, empfiehlt in großer Auswahl

Theodor Schubart.

Neujahrs-Karten,

von den feinsten bis zu den billigsten, ernsten und heiteren Inhalts, empfiehlt in großer Auswahl

August Mehner.

Ein ordentliches und anständiges
Kindermädchen
mit guten Zeugnissen wird per 1. Febr.
1893 bei 150 M. Lohn gesucht von
Frau Alfred Hirschberg.

Echten Cognac fine
Champagne,
Echten Jamaica-Rum,
direkt bezogen,
ff Punsch- und Grog-Essenzen
in Flaschen und ausgemessen
empfiehlt

Gottfried Müller,
Engl. Hof.

Militär-Verein Eibenstock.

Am Sylvester, Sonnabend, den 31. Dezember, Nachmittag von 2 bis 5 Uhr
Geldzahlung im Feldschlößchen.

Restanten werden zum letzten Mal darauf aufmerksam gemacht, daß hiermit nochmals Gelegenheit geboten ist, ihren Verbindlichkeiten nachzukommen.

Der Vorstand.

Deutsch-Socialer
Reform-Verein
für den
1. Reichstagswahlkreis
Meinels
Restaurant.

Turn-Verein.

Donnerstag vor der Turnstunde
Austheilung der Damenkarten.

Geflügelzüchter-Verein.

Heute Donnerstag Vereins-Abend.

Logis-Vermietung.

In der 1. Etage ist ein sehr geräumiges Logis zu vergeben.

Wittich, Langstraße.